

Herren Kreisliga A Gr.1

TSV Bernhausen : TV Reichenbach II
Dienstag, 12.03.2024, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Kreisliga A Gr.1

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr.1 traf der TSV Bernhausen am vergangenen Dienstag im 12. Saisonspiel auf den TV Reichenbach II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Pemp / Ludwig. Erwähnenswert war, dass der TSV Bernhausen diese Partie mit einem und der TV Reichenbach II mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 33:30.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Pemp / Ludwig gegen Butterweck / Schröder, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Butterweck / Schröder jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Butterweck / Schröder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Wenig Gegenwehr leisteten anschließend Stadtmüller / Gründig bei ihrem 0:3 gegen Köngeter / Krökel. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schröder / Klötzer die Partie gegen Flegel / Schuster noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Die gewinnbringende Taktik fehlte am Nachbarisch Jeremy Pemp bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jürgen Butterweck ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Max Stadtmüller und Claus Köngeter, bevor sich der Gastspieler mit 6:11, 7:11, 11:8, 11:7, 8:11 durchsetzte und Köngeter seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Willi Flegel zeigte Felix Schröder dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. 11:4, 9:11, 5:11, 11:8, 4:11 hieß es hingegen am Schluss des nächsten Spiels, als Alexander Ludwig und Rolf Krökel sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Beim 3:1-Sieg von Norbert Klötzer gegen Chris Schröder ging nur Satz 1 verloren. Rudolf Gründig hatte wenig später gegen Marion Schuster dagegen beim 7:11, 5:11, 7:11 kaum eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Bernhausen und des TV Reichenbach II. Beim anschließenden 3:1-Erfolg gegen Claus Köngeter kam Jeremy Pemp nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pemp nun bei 8:16, während Köngeter bislang 10 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Max Stadtmüller und Jürgen Butterweck die Klingen kreuzten. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Felix Schröder die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:13 für Schröder und 7:8 für Krökel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Nur einen Satz verlor Alexander Ludwig bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Willi Flegel und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen

Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Ludwig nun bei 4:9. Norbert Klötzer besiegelte anschließend mit einem 12:10, 8:11, 11:7, 11:9 gegen Marion Schuster einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen Zähler beisteuern konnte Rudolf Gründig im Match gegen Chris Schröder, das 0:3 verloren ging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Pemp / Ludwig das Match gegen Köngeter / Krökel und gewannen in vier Sätzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Bernhausen war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV Bernhausen nun ein Punkteverhältnis von 7:17 auf dem Konto, während der TV Reichenbach II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 12:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Scharnhausen (TSV Bernhausen) bzw. gegen die SpVgg Stetten II (TV Reichenbach II).

Statistik:

TSV Bernhausen

Doppel: Pemp / Ludwig 1:1, Stadtmüller / Gründig 0:1, Schröder / Klötzer 1:0

Einzel: J. Pemp 1:1, M. Stadtmüller 1:1, F. Schröder 2:0, A. Ludwig 1:1, N. Klötzer 2:0, R. Gründig 0:2

TV Reichenbach II

Doppel: Köngeter / Krökel 1:1, Butterweck / Schröder 1:0, Flegel / Schuster 0:1

Einzel: C. Köngeter 1:1, J. Butterweck 1:1, R. Krökel 1:1, W. Flegel 0:2, M. Schuster 1:1, C. Schröder 1:1